

POSTGRADUATE
CENTER



universität
wien

BILDUNG &
SOZIALES

GESUNDHEIT &
NATURWISSENSCHAFT

INTERNATIONALES &
WIRTSCHAFT

KOMMUNIKATION &
MEDIEN

RECHT

Deutsch als Zweit- und Fremdsprache unterrichten

ZERTIFIKAT DER UNIVERSITÄT WIEN



Deutsch als Zweit- und Fremdsprache unterrichten

ZERTIFIKAT DER UNIVERSITÄT WIEN

Inhalte und Ziele

Die TeilnehmerInnen erwerben im Zertifikatskurs vielseitige Kenntnisse und Kompetenzen, um Deutsch als Zweit- und Fremdsprache theoretisch fundiert und praxisnah mit heterogenen LernerInnengruppen, vornehmlich in der Erwachsenenbildung, vermitteln zu können.

Profil des Zertifikatskurses:

- Grundlegende Qualifikationen in den Bereichen Zweit- und Fremdspracherwerb, linguistische Grundlagen, diagnostische Kompetenz, Sprachenpolitik und Mehrsprachigkeit, kultur-, gesellschafts- und sprachreflexive Zugänge
- Methodisch-didaktische Kenntnisse für die Vermittlung von Deutsch als Zweit- und Fremdsprache an heterogene Zielgruppen
- Auseinandersetzung mit der Rolle als Unterrichtende und Konzepten von Interaktionsformen, Binnendifferenzierung und Diversität

Weitere wichtige Säulen des Zertifikatskurses sind eine ausgeprägte TeilnehmerInnenorientierung, das Prinzip der Mehrsprachigkeit, eine Vielfalt in den Sozial- und Vermittlungsformen sowie ein starker Praxisbezug. Die Professionalisierung der TeilnehmerInnen findet durch stete Reflexionsprozesse statt. Diese Prozesse beziehen sich einerseits auf die eigene Tätigkeit, andererseits aber auch auf die gesellschaftspolitischen Verhältnisse, unter denen DaZ/DaF-Unterricht stattfindet. Der Inhalt des Zertifikatskurses orientiert sich an den Prinzipien von Authentizität, Autonomie, Individualität und Vielfalt. Jedes Modul wird nach diesen Prinzipien und der Verbindung von theoretischem Input und Praxisbezug durchgeführt. Die Auseinandersetzung mit Gender und Diversität ist Querschnittsmaterie und Teil des gesamten Kurses.

Zielgruppe

Der Zertifikatskurs richtet sich an Personen, die sich im Bereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache professionalisieren und ihre Kenntnisse auf den aktuellen Stand der Forschung bringen möchten. Als Zielgruppe gelten insbesondere Personen, die

- eine theoretisch fundierte Qualifikation erwerben wollen oder
- eine Nachqualifizierung anstreben, um unterschiedliche Zielgruppen zu unterrichten oder
- bereits über praktische Erfahrungen, aber keinen entsprechenden formalen Nachweis verfügen.

Darüber hinaus qualifiziert der Zertifikatskurs die TeilnehmerInnen für die Lehrtätigkeit von Deutsch als Fremdsprache in nicht amtlich deutschsprachigen Regionen, an internationalen Universitäten, bei privaten Sprachkursanbietern oder Bildungsinstitutionen etc.

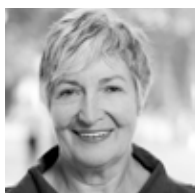
Modulübersicht/Studienplan

MODULBEZEICHNUNG	ECTS	UE
Modul 1: Methodisch-didaktische Grundlagen des Deutsch als Zweit- und Fremdspracheunterrichts	6	75
Modul 2: Linguistische Grundlagen und diagnostische Kompetenz	6	75
Modul 3: Konzepte von Lernen und Lehren	4	45
Modul 4: Kultur- und gesellschaftsbezogenes Lehren und Lernen: Grundlagen, Konzepte und Materialien	4	30
Modul 5: Grundlagen der Alphabetisierung und Basisbildung in Deutsch als Zweitsprache	4	30
Modul 6: Praxis der Unterrichtsgestaltung	4	45
Abschluss: Erstellung eines Abschluss-ePortfolios	2	0



„DaZ/DaF-Kenntnisse werden in Zeiten wie diesen immer wichtiger. Der Unterricht und die Arbeit mit Menschen aus aller Welt ist eine besonders herausfordernde und gleichzeitig bereichernde Tätigkeit, für die es Wissen und professionelle Kompetenzen sowie Sensibilität im Umgang mit heterogenen Zielgruppen braucht. Das in diesem Zertifikatskurs gemeinsame Erarbeiten der dafür notwendigen Inhalte mit ExpertInnen und der Austausch miteinander schafft Sicherheit und ermöglicht darüber hinaus eine breite Vernetzung.

Für mich persönlich gehört DaZ/DaF-Vermittlung mit all ihren Facetten zum Interessantesten, das es gibt.“



PROF. MAG. DR. RENATE FAISTAUER
WISSENSCHAFTLICHE LEITERIN

Qualifikationsprofil

Nach Absolvierung des Zertifikatskurses können die TeilnehmerInnen Unterricht bedarfsgerecht planen und durchführen, ohne dabei auf fertige, eventuell nicht zielgruppenadäquate Lehrmaterialien und Unterrichtskonzepte zurückgreifen zu müssen. Sie kennen die AkteurInnen im Feld, die Gesetzeslage, aber auch die z.B. sprachpolitischen Rahmenbedingungen, unter denen DaZ/DaF-Unterricht stattfindet. Sie erwerben dazu spezifisches Wissen und Kenntnisse und setzen sich reflexiv mit den Inhalten und Gegenständen des Faches auseinander. Besonderes Augenmerk wird auf die Sprachförderung von Deutsch als Zweitsprache in einer Migrationsgesellschaft gelegt.

Teilnahmevoraussetzungen

- Abgeschlossenes Bachelorstudium in einem Umfang von mind. 180 ECTS in einem philologisch-kulturwissenschaftlichen, sozialwissenschaftlichen, philosophischen oder bildungswissenschaftlichen Fach oder
- Abschluss eines Studiums an einer Pädagogischen Hochschule oder eines einschlägigen Fachhochschulstudiums
- In begründeten Einzelfällen kann die Kursleitung über die Aufnahme von AbsolventInnen anderer Studien entscheiden.
- Weiters können Personen aufgenommen werden, die sowohl Hochschulreife besitzen als auch eine einschlägige Berufspraxis (mind. 2 Jahre) nachweisen können.
- TeilnehmerInnen mit einer anderen Erstsprache als Deutsch müssen Deutsch nachweislich auf dem Niveau C1 (des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen) beherrschen. Als Nachweise werden folgende internationale Prüfungen akzeptiert: ÖSD, Zertifikat des Goethe-Instituts, TELC.



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Mag. Dr. Renate Faistauer

KONTAKT/ANMELDUNG

MMag. Claudia Trupp
Program Management
Universität Wien - Postgraduate Center
Campus der Universität Wien
Spitalgasse 2, Hof 1
Eingang 1.14.1
1090 Wien
T +43-1-4277-10826
zk.dazdaf@univie.ac.at

Short Facts

Abschluss	Zertifikat
Dauer	2 Semester (berufsbegleitend)
Umfang	30 ECTS
Sprache	Deutsch
Kosten	€ 3.950,-
Start	Jährlich im Oktober

Deutsch als Zweit- und Fremdsprache unterrichten



Die Universität Wien ist eine der ältesten und größten Universitäten Europas und stellt mit rund 9.600 MitarbeiterInnen einen erheblichen Innovationsfaktor für den Wiener Raum dar. Rund 94.000 nationale und internationale Studierende regen den intellektuellen Austausch in der Universitätsstadt Wien zusätzlich an.

Das Postgraduate Center ist das Kompetenzzentrum für professionelle Weiterbildung an der Universität Wien und bietet über 50 Masterprogramme, Universitätslehrgänge und Zertifikatskurse in den Bereichen „Bildung und Soziales“, „Gesundheit und Naturwissenschaften“, „Internationales und Wirtschaft“, „Kommunikation und Medien“ sowie „Recht“ an. Ergänzt wird das Portfolio durch Corporate Programs sowie interdisziplinäre Veranstaltungsreihen und Projekte zur Vernetzung von Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Alle Programme zeichnen sich durch hohe wissenschaftliche Qualität aus und orientieren sich an internationalen Standards. Starke Praxisorientierung und interdisziplinäre Ausrichtung sind weitere wesentliche Qualitätskriterien. Das Postgraduate Center engagiert sich zudem aktiv im österreichischen und internationalen Diskurs zu Lifelong Learning.

UNIVERSITÄT WIEN – POSTGRADUATE CENTER
Spitalgasse 2, Hof 1, Eingang 1.14.1, 1090 Wien
T +43-1-4277-10800
F +43-1-4277-9108
info@postgraduatecenter.at

www.postgraduatecenter.at